

Inhalt

Vorwort	7
1 Einführung	9
2 Begriffserklärungen	13
3 Orte der Gewalterfahrung und ihre Häufigkeit	17
3.1 Prävalenz von Aggressionsereignissen im Gesundheitswesen	17
3.2 Dunkelziffer und Erhebungsschwierigkeiten	19
3.3 Finanzielle und immaterielle Kosten	20
4 Gewalterlebnisse von Pflegenden	23
4.1 Arten von Aggressionsereignissen	23
4.2 Depressionsphase, akute und posttraumatische Belastungs- störungen	24
4.3 Bewältigungsversuche von Betroffenen	28
4.4 Zweittraumatisierung durch unangemessene Reaktionen des Umfeldes	29
5 Gewalterlebnisse von Angehörigen und Pflegebedürftigen	31
5.1 Situation in der häuslichen Umgebung	31
5.2 Probleme von Schweigekultur und Zuständigkeitszersplitterung ...	34
5.3 Hilfen für Pflegeempfänger und Angehörige	37
5.4 Hilfen für professionell Pflegende	38
6 Theorien und Modelle der Aggressionsentstehung	43
6.1 Instinkttheorie	44

6.2	Theorie des sozialen Lernens	44
6.3	Frustrationstheorie	45
6.4	Stress	46
6.5	Interdisziplinärer Ansatz	47
6.6	Situationsspezifischer interaktionistischer Ansatz	49
6.7	Das NOW-Modell	51
7	Eskalationsprävention und Deeskalationsstrategien	57
7.1	Impulse aus dem Phasenmodell	57
7.2	Aggressionsprävention	62
7.3	Organisatorische Rahmenbedingungen	63
7.4	Hilfreiche Reaktionen auf aggressive Patienten oder Bewohnende ..	63
7.5	Befreiungstechniken	69
8	Hilfen für Betroffene	73
8.1	Nachbetreuung und Nachbesprechung	73
8.2	Was von Deeskalationstrainings (nicht) erwartet werden kann	76
8.3	Hilfen durch den Arbeitgeber für einen sicheren Arbeitsplatz	78
8.4	Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung	80
8.5	Schutz durch die Gesetzgebung	81
9	Zusammenfassung	85
	Autorenverzeichnis	87
	Literaturverzeichnis	89
	Sachwortverzeichnis	97